

Technische Betriebe der Stadt Leverkusen AöR
Anstalt des öffentlichen Rechts

Vorlage NR. VR 162

Der Vorstand J. Reinartz, TBL-664 re	Zur Vorberatung an	Zur Beschlussfassung an Verwaltungsrat
Sachbearbeiter / Aktenz. 11.10.2010	<input type="checkbox"/> öffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich
Datum	<input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input type="checkbox"/> nichtöffentlich

Betrifft **Festsetzung der Fäkalschlamm Entsorgungsgebühren 2011**

Beschlussentwurf

1. Die Kostenkalkulation und die Gebührenbedarfsberechnung werden zustimmend zur Kenntnis genommen (Hinweis auf Anlagen 1 und 2).
2. Die Satzung wird in der als Anlage 4 beigefügten Fassung beschlossen.

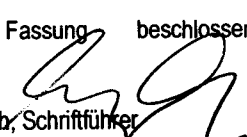

Gerlich
(Vorstand)

22. Sitzung des Verwaltungsrates der TBL am 09.11.2010

Festsetzung der Fäkalschlamm Entsorgungsgebühren 2011; Vorlage VR 162

1. Die Kostenkalkulation und die Gebührenbedarfsberechnung werden zustimmend zur Kenntnis genommen (Hinweis auf Anlagen 1 und 2).
2. Die Satzung wird in der als Anlage 4 beigefügten Fassung beschlossen.

Dafür: 14
Enth.: 1


Rausch, Schriftführer

10/11/2010

Begründung:

Die TBL hatten bei Ihrer Gründung zum 01.01.2007 im Wege der Rechtsnachfolge die Gebührensatzung zur Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen in der Stadt Leverkusen übernommen.

Auf Grundlage der sich aus § 2 Abs. 8 der Satzung der Stadt Leverkusen über die Anstalt des öffentlichen Rechts „Technische Betriebe der Stadt Leverkusen“ vom 27.10.2006 ergebenden Satzungshoheit haben die TBL zum 01.01.2009 eine eigenständige Satzung zur Erhebung von Fäkalschlamm Entsorgungsgebühren geschaffen. Da sich die Gebührensätze ändern, ist die Satzung anzupassen.

Aufgrund der zu erwartenden Entwicklung der Kosten und Bemessungsgrundlagen (= Anzahl der Gruben und Kleinkläranlagen, der Zahl der hieran angeschlossenen Einwohner, der Abfuhrmengen und des Frischwasserbezuges) sowie des Ergebnisses 2009 schlägt die Verwaltung vor, die Gebührensätze wie folgt festzusetzen:

a) für die abflusslosen Gruben und mobilen Toilettenanlagen

von bisher 1,57 €/m³

auf nunmehr 2,24 €/m³ zu anzuheben.

Die Erhöhung resultiert daraus, dass die Bemessungseinheiten stärker rückläufig sind als erwartet.

b) für die Kleinkläranlagen

von bisher 14,17 €/m³

auf nunmehr 19,82 €/m³ anzuheben.

Die Erhöhung resultiert daraus, dass nur noch ca. 5.900 Euro Gebührenüberschuss kostenmindernd eingesetzt werden, während für 2010 noch ein Gebührenüberschuss in Höhe von rd. 11.800 € eingesetzt werden konnte (Hinweis auf Anlage 2).

Übersicht der Gebührensätze in den letzten 4 Jahren:

	2010	2009	2008	2007
Abflusslose Gruben:	1,57 €	1,57 €	3,77 €	2,73 €
Kleinkläranlagen:	14,17 €	17,19 €	21,03 €	22,52 €

Erläuterungen zum Sachverhalt:

1. Kosten

Die ansatzfähigen Kosten werden nahezu vollständig durch den Wupperverbandsbeitrag einschließlich der Abwasserabgabe bestimmt.

Die Anzahl der an die Grundstücksentwässerungsanlagen angeschlossenen Einwohner ist rückläufig. Somit reduzieren sich die Beitragssumme und die Abwasserabgabe.

Die ansatzfähigen Kosten werden durch den Einsatz von Fehlbeträgen erhöht, durch den Einsatz von Überschüssen gesenkt (Hinweis auf Punkt 3 der Begründung und Anlage 2 dieser Vorlage).

2. Bemessungsgrundlagen

Durch Anschluss an die Kanalisation ist die Anzahl der abflusslosen Gruben und Kleinkläranlagen weiter rückläufig.

3. Ungewollte Gebührenüberschüsse und -fehlbeträge 2009 (Ergebnis) und 2010 (Prognosen) sowie deren Ausgleich (Hinweis auf Anlage 3)

Gebührenüberschüsse und –fehlbeträge eines Kalkulationszeitraumes sind innerhalb der nächsten 3 Jahre auszugleichen. Da die Ergebnisse eines Kalkulationszeitraumes stets erst nach dessen Ablauf, mithin erst im Folgejahr vorliegen, verbleiben für den Ausgleich tatsächlich nur 2 Jahre.

Ergebnisse und Prognosen:

a) Abflusslose Gruben

2009 (Ist):

Fehlbetrag = 875,22 €

Die Verwaltung schlägt vor, diesen Fehlbetrag in die Gebührenbedarfsberechnung 2011 einzusetzen, da sich für 2010 auch ein Fehlbetrag abzeichnet.

2010 (Prognose):

Für 2010 zeichnet sich aktuell ein Fehlbetrag in Höhe von ca. 1.900,00 € ab.

b) Kleinkläranlagen

2009 (Ist):

Überschuss = 8.052,62 €

Die Verwaltung schlägt vor, einen Teil dieses Überschusses in Höhe von 3.000,00 € in die Gebührenbedarfsberechnung 2011 vorzutragen, um die Gebührenerhöhung abzumildern.

2010 (Prognose):

Es zeichnet sich derzeit ein Fehlbetrag von rd. 1.900,00 € ab.

4. Anpassung der Gebührensatzung

Hinsichtlich der Anpassung an die vorgeschlagenen neuen Gebührensätze wird auf Anlage 4 verwiesen.

Kostenfeststellung 2009, Kostenprognose 2010, 2011				
Kostenart (KA)	2009 Euro	2010 Euro	2011 Euro	
1. Wupperverbandskosten				
7130 20	Verschmutzerbeitrag D (Kleinkläranlagen)	28.168,44	27.188,04	22.987,80
7130 30	Verschmutzerbeitrag D (abflusslose Gruben**)	4.858,51	5.108,40	4.767,84
7130	Abwasserabgabe Schmutzwasser für Gruben**	321,29	321,30	299,88
	Abwasserabgabe Schmutzwasser für KKA*	1.862,76	1.710,03	1.445,85
	Summe	35.211,00	34.327,77	29.501,37
2. EDV- und Verwaltungskosten				
6790 95	Verwaltungskosten TBL	1.830,00	1.848,30	1.866,78
	EDV-Entgelte	1.355,91	1.369,47	1.383,16
	Verwaltungskosten FB Finanzen	214,22	216,36	218,53
	Summe	3.400,13	3.434,13	3.468,47
ansatzfähige Kosten insgesamt		38.611,13	37.761,90	32.969,84
*KKA = Kleinkläranlagen				
**für Gruben und mobile Toilettenanlagen				

Kostenzuordnung:

- direkte Zuordnung - Ziffern 1 - 4
- nach Fallzahlen - Ziffer 5

Kostenarten	2009		2010		2011	
	Euro	Grundlage	Euro	Grundlage	Euro	Grundlage
1. <u>Verschmutzerbeitrag C bzw. D</u> Kleinkläranlagen	28.168,44		27.188,04		22.987,80	
2. <u>Verschmutzerbeitrag D</u> abflusslose Gruben u. mobile Toilettenanlagen	4.858,51		5.108,40		4.767,84	
3. <u>Abwasserabgabe</u> abflusslose Gruben u. mobile Toilettenanlagen	321,29		321,30		299,88	
4. <u>Abwasserabgabe</u> Kleinkläranlagen	1.862,76		1.710,03		1.445,85	
5. <u>Verwaltungs- und EDV-kosten</u>						
Gesamt Verwaltungskosten	3.400,13		3.434,13		3.468,47	
davon entfallen auf						
- abflusslose Gruben u. mobile Toilettenanlagen	55 / 208 F. = 899,07		56 / 203 F. = 947,35		51 / 175 F. = 1.010,81	
- Kleinkläranlagen	153 / 208 F. = 2.501,06		147 / 203 F. = 2.486,79		124 / 175 F. = 2.457,66	

Gebührenbedarfsberechnung**2011**

	<u>Kleinkläranlagen</u>	<u>abflusslose Gruben und mobile Toilettenanlagen</u>	
	Prognose	Prognose	Erläuterungen
1. Kostenermittlung			
1.1 Verschmutzerbeitrag D (Wupperverband)	22.987,80 €	4.767,84 €	Aufteilung nach Anzahl der angeschlossenen Einwohner
1.2 Abwasserabgabe	1.445,85 €	299,88 €	wie Ziffer 1.1
1.3 Verwaltungskosten	2.457,66 €	1.010,81 €	Aufteilung der Kosten nach der Anzahl der Fälle
1.4 Gebührenfehlbetrag 2008		775,86 €	gem. Anlage 3
1.5 Gebührenüberschuss 2008	-2.880,04 €		gem. Anlage 3
1.6 Gebührenfehlbetrag 2009		875,22 €	gem. Anlage 3
1.7 Gebührenüberschuss 2009	-3.000,00 €		gem. Anlage 3
1.8 Gesamtkosten	21.011,27 €	7.729,61 €	
2. : Summe der Maßstäbe	1.060,00 m³	3.450,00 m³	Abfuhrmenge/Wasserverbrauch
3. = Kostendeckende Gebühr pro m³ Abwasser	19,82 €/m³	2,24 €/m³	

Ergebnis 2009

	Kleinkläranlagen	abflusslose Gruben und mobile Toilettenanlagen	Erläuterungen
1.1 Verschmutzerbeitrag D (Wupperverband)	28.168,44 €	4.858,51 €	Aufteilung nach Anzahl der angeschlossenen Einwohner
1.2 Abwasserabgabe	1.862,76 €	321,29 €	wie Ziffer 1.1
1.3 Verwaltungskosten	2.501,06 €	899,07 €	Aufteilung der Kosten nach der Anzahl der Fälle
1.4 Gebührenüberschuss 2006	-4.332,92 €	0,00 €	gem. Vorlage VR 77 / 1. TA
1.5 Gebührenüberschuss 2007	-3.000,00 €	0,00 €	gem. Vorlage VR 77 / 1. TA
1.6 Gebührenfehlbetrag 2007	0,00 €	1.404,79 €	gem. Vorlage VR 77 / 1. TA
1.7 Gesamtkosten	25.199,34 €	7.483,66 €	

Prognose 2010

	Kleinkläranlagen Prognose	abflusslose Gruben und mobile Toilettenanlagen Prognose	Erläuterungen
2.1 Verschmutzerbeitrag D (Wupperverband)	27.188,04 €	5.108,40 €	Aufteilung nach Anzahl der angeschlossenen Einwohner
2.2 Abwasserabgabe	1.710,03 €	321,30 €	wie Ziffer 2.1
2.3 Verwaltungskosten	2.486,79 €	947,35 €	Aufteilung der Kosten nach der Anzahl der Fälle
2.4 Gebührenüberschuss 2007	-11.801,20 €	0,00 €	gem. Vorlage VR 131 / 1. TA
2.5 Gebührenfehlbetrag 2008		1.074,83 €	gem. Vorlage VR 131 / 1. TA
2.6 Gesamtkosten	19.583,66 €	7.451,88 €	

Ermittlung der Gebührenüberschüsse/-fehlbeträge 2009 und 2010

Kj.	Gruben und mobile Toilettenanlagen Euro	Kleinkläranlagen Euro	Gesamt Euro
<u>2009</u> (Ergebnis)			
Kosten lt. Anlage 3, Blatt 1, Ziffer 1.4	7.483,66	25.199,34	32.683,00
Erlöse	6.612,79	33.264,04	39.876,83
Unterschied	-870,87 (Fehlbetrag)	8.064,70 (Überschuss)	7.193,83
<u>2010</u> (Prognose)			
Kosten lt. Anlage 3, Blatt 1, Ziffer 2.6	7.451,88	19.583,66	27.035,54
Erlöse	5.585,49	17.726,55	23.312,04
Fehlbetrag	-1.866,39	-1.857,11	-3.723,50

Verwendung der Gebührenüberschüsse/Ausgleich der Gebührenfehlbeträge

	Entstehungsjahr 2008	Entstehungsjahr 2009
1. <u>abflusslose Gruben und mobile Toilettenanlagen</u>		
1.1 Fehlbetrag	1.850,69 €	870,87 €
1.2 Vortrag in der Gbb* 2010	-1.074,83 €	0,00 €
1.3 verbleibender Fehlbetrag	775,86 €	870,87 €
1.4 Vortrag in der Gbb* 2011	-775,86 €	-875,22 €
1.5 verbleibender Fehlbetrag	0,00 €	-4,35 €
2 <u>Kleinkläranlagen</u>		
2.1 Überschuss	2.880,04 €	8.064,70 €
2.2 Vortrag in der Gbb* 2010	-2.880,04 €	0,00 €
2.3 verbleibender Überschuss	0,00 €	8.064,70 €
2.4 Vortrag in der Gbb* 2011	0,00 €	-3.000,00 €
2.5 verbleibender Überschuss	0,00 €	5.064,70 €

* Gbb = Gebührenbedarfsberechnung

